

Barend Gael: „Rast vor der Schänke“

angezeigt von Ernst Günther Grimme

Der Kauf des Gemäldes von Barend Gael (1630–81) „Rast vor der Schänke“ (Öl auf Holz, 25,5 × 30,5 cm) hat eine Lücke geschlossen, die vor Jahren durch einen Diebstahl in die Sammlung gerissen worden war. Die kleinformatige Tafel zeigt

das charakteristische Bildinventar des Meisters: rostrot gefällenes, strohgedecktes Bauernhaus vor weit sich öffnender Landschaft. Im Vordergrund der Schimmel vor der Futterraufe, umgeben von Bauern und Fuhrknechten.

Barend Gael: Rast vor der Schänke, NGK 1435

